

Wil, 28.08.2023

Medienmitteilung

WPO-Projekt für nationalen Preis nominiert Regionales Kita-Modell gehört zu den besten Standortmanagement-Projekten

Die Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement (SVSM) nominiert das WirtschaftsPortalOst (WPO) für den diesjährigen SVSM-Award. Als preiswürdig wird das Kita-Projekt eingestuft, welches das Angebot und die Wahlfreiheit der Arbeitnehmenden verbessert und dem Fachkräftemangel entgegenwirkt. Ob der Preis in die Region Wil vergeben wird, zeigt sich an der Preisverleihung vom 16. November.

WPO schafft es auf den nationalen Radar: Das regionale Kita-Projekt des Verein ist für den SVSM-Award nominiert. Der Preis wird jährlich von der Schweizerischen Vereinigung für Standortmanagement für zielgerichtete, effektive und innovative Projekte aus den Bereichen Standortmarketing, Standortentwicklung und Wirtschaftsförderung vergeben. Die Nomination für den begehrten Award ist ein weiteres Zeichen für die wachsende Bedeutung, die WPO bei der Förderung der regionalen Wirtschaftsentwicklung und Standortmanagement spielt.

Wirtschaftsstandort mit hoher Lebens- und Wohnqualität

Roman Habrik, WPO-Vizepräsident und verantwortlich für das Kita-Projekt, zeigt sich erfreut über die Nomination: «Wir sind sehr stolz, es unter die fünf Finalisten für den SVSM-Award geschafft zu haben. Unser Kita-Projekt ist ein Beispiel dafür, wie man dank der Zusammenarbeit zwischen Gemeinden und Wirtschaft mit einfachen Mitteln einen Beitrag zur Stärkung der regionalen Wirtschaft leisten kann.» Die Nomination werfe ein Scheinwerferlicht auf den Wirtschaftsstandort und unterstreiche seine Attraktivität als Wohn- und Lebensraum. Ob es für das WPO-Projekt auch zum Sieg gegen die vier anderen Nominierten reicht, wird sich am 16. November an der Preisverleihung in Olten zeigen.

Kita-Projekt: Massnahme gegen Fachkräftemangel

Gerade in Zeiten des akuten Fachkräftemangels gewinnt ein Projekt wie jenes von WPO besondere Aktualität. Denn ein gutes Angebot an Betreuungsplätzen für Vorschulkindern ist zunehmend ein Standortfaktor für Gemeinden und stellt für viele Eltern ein wichtiges Kriterium bei der Wohnortswahl dar. Das regionale Kita-Projekt nimmt diese Entwicklung auf. Gleichzeitig kann es die Erwerbsquote der ansässigen Bevölkerung erhöhen und dadurch dem Fachkräftemangel entgegenwirken. Denn Elternschaft bedeutet häufig, dass sich mindestens ein Elternteil teilweise oder vollständig aus dem

Arbeitsmarkt zurückziehen. Fremdbetreuungsangebote ermöglichen es, in höheren Pensen erwerbstätig zu bleiben.

Aktuell beteiligen sich sechs Gemeinden sowie elf Kitas aus den Kantonen St.Gallen und Thurgau an dem Projekt, weitere dürften folgen. Die Einwohnerinnen und Einwohner dieser Gemeinden profitieren von einer freien Wahl unter den teilnehmenden Kitas und subventionierten Betreuungsplätzen.

Kontaktperson:

Robert Stadler, Standortförderer WirtschaftsPortalOst,
Tel. 071 914 45 62, robert.stadler@regio-wil.ch

Bauma, 24. August 2023

MEDIENMITTEILUNG

SVSM Awards 2023: Auszeichnung für innovative Projekte der Standortförderung

Die Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement vergibt auch dieses Jahr wieder die SVSM Awards für besonders zielgerichtete und innovative Projekte aus der Standort- und Wirtschaftsförderung. Für die diesjährigen Awards sind 12 Bewerbungen eingegangen. Die Jury hat nun fünf Projekte für eine der begehrten Auszeichnungen nominiert.

Die SVSM Awards sind von der Schweizerischen Vereinigung für Standortmanagement SVSM vergebene Auszeichnungen für zielgerichtete, effektive und innovative Projekte aus den Bereichen Standortmarketing, Standortentwicklung und Wirtschaftsförderung. Die SVSM Awards richten sich an kleine wie grosse Projekte – von lokal bis national – und möchten die Vielfalt und Qualität sowie die Innovationskraft von Projekten aus dem ganzen Land sichtbar machen. Sie sind somit nicht nur Belohnung, sondern auch Ansporn für Akteure im Standortmanagement und der Wirtschaftsförderung; und das seit 2007.

Für die diesjährigen Awards sind 12 Bewerbungen aus der ganzen Schweiz eingegangen – von Basel über Uri bis Bad Ragaz. Eine Jury hat diese anhand festgelegter Kriterien bewertet und die folgenden fünf Projekte für die Awards 2023 nominiert:

- Innovation-Sandbox für Künstliche Intelligenz – eingereicht von der Standortförderung Kanton Zürich
- Projekt Neubau „Square“ – eingereicht von der HSG Stiftung
- Licht- und Wasserwelt – eingereicht von Light Ragaz AG
- IT-System „Echt regional“ – eingereicht von der Standortförderung Zürioberland
- Projekt interkantonale Kita-Subventionen – eingereicht vom WirtschaftsPortalOst

Mit der Nomination ist den Bewerbenden aber noch kein Award auf sicher: Mitte September haben alle Nominierten die Gelegenheit, ihre Projekte der Jury zu präsentieren, die anschliessend die Preisträger/innen wählt. Die Jury setzt sich zusammen aus den folgenden Fachpersonen: Katharina Hopp, Jury-Präsidentin und Vorstandsmitglied SVSM; Botschafter Dr. Eric Jakob, Leiter der Direktion für Standortförderung SECO; Pascal Jenny, Präsident Arosa Tourismus; Karin Jung, Leiterin Amt für Wirtschaft und Arbeit Kanton St.Gallen; Prof. Dr. Markus Schmidiger, Leiter Kompetenzzentrum Immobilien Hochschule Luzern; Sonja Wollkopf-Walt, CEO Greater Zurich Area.

Die Vergabe der Awards findet am Donnerstag, 16. November 2023, im Rahmen der hybriden Fachtagung „SVSM Dialog Wirtschaftsförderung“ im Kino Capitol in Olten statt. An diesem Anlass wird auch eine verdiente Persönlichkeit als Standortmanager/in des Jahres ausgezeichnet.

Weitere Informationen zu den Awards: <https://svsm-standortmanagement.ch/awards>

**Weitere Informationen zum SVSM Dialog Wirtschaftsförderung:
<https://svsm-standortmanagement.ch/anlaesse>**



Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement SVSM

Die SVSM ist der Dachverband der Standort- und Wirtschaftsförderungen in der Schweiz. Als solcher versteht sie sich als praxisorientierte und unabhängige Anlaufstelle für Fragen rund um das Standortmanagement und die Wirtschaftsförderung. Die SVSM zählt rund 80 Mitglieder aus den Bereichen Standortförderung, Regionenmarketing, Wirtschaftsförderung und Immobilien. Die Vereinigung fördert den interdisziplinären Erfahrungsaustausch und das Networking und setzt sich für die Professionalität im Standortmanagement ein. Mit der Veranstaltungsreihe „SVSM Dialog“ organisiert die SVSM halbjährlich eine hybride Fachtagung mit wechselndem Fokus auf dem Standortmanagement bzw. der Wirtschaftsförderung. Seit 2007 vergibt die Organisation die SVSM Awards für innovative Projekte in den Bereichen Standort- und Wirtschaftsförderung und wählt eine verdiente Persönlichkeit als Standortmanager/in des Jahres.

<https://svsm-standortmanagement.ch>, info@svsm-standortmanagement.ch